



Weihnachten 2010

Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde,

in diesem Weihnachtsbrief wollen wir Ihnen ganz konkret von unserer Arbeit berichten. – Wie Sie wissen, arbeiten alle *Frauenwürde*-Beratungsstellen auch sexualpädagogisch mit Schülerinnen, Schülern und Jugendlichen zum Thema 'Sexualität, Liebe und Freundschaft'. Im Jahr 2009 entwickelte eine Gruppe von SchülerInnen der 9/10 Klasse unter Anleitung einer *Frauenwürde*Beraterin ein 'Haus der Liebe'. Dieses Haus bauten sie selbst. Sie sammelten Begriffe, die zu einer gelingenden Partnerschaft gehören und verteilten sie dann im Haus nach Wichtigkeit und Tragfähigkeit (z.B. Ehrlichkeit und Vertrauen bilden das Fundament). In diesem Projekt des 'idealen' Hauses der Liebe wird deutlich, dass die Jugendlichen ganz konkrete Vorstellungen entwickeln, wie gelingendes Leben aussehen soll. Wir sehen darin eine Umsetzung der Aussagen von Frau Prof. Regina Ammicht Quinn, die beim 10 jährigen Jubiläum von *Frauenwürde* in Frankfurt sagte: "Wir müssen für die nachwachsende Generation neue Orientierungsmodelle entwickeln. Sexualität wird im Kontext des Lebens gelingen, wo sie ganzheitlich gelebt wird - nicht in Teilbereichen, wo Endgültigkeit zu ihr gehört und nicht auf den noch besseren Partner gewartet wird und wo sie fruchtbar ist, sei es im Leben mit Kindern oder auch die Energie der Liebesbeziehung fruchtbar wird für die Welt." Diese Aussage der Theologin Ammicht Quinn wird für unsere Arbeit weiter ein Ansporn bleiben.



Nun möchten wir mit den unten stehenden Zeilen einige Gedanken an Sie weitergeben, die uns berührt haben.

Hingabe

Meistens wird Gott
ganz leise Mensch
die Engel singen nicht,
die Könige gehen vorbei,
die Hirten bleiben bei ihren Herden

Meistens wird Gott
ganz leise Mensch
von der Öffentlichkeit unbemerkt,
von den Menschen nicht zur
Kenntnis genommen.

In einer kleinen 2-Zimmer-Wohnung,
im Asylantenheim,
im Krankenzimmer,
in nächtlicher Verzweiflung
in der Stunde der Einsamkeit,
in der Freude am Geliebten.

Meistens wird Gott
ganz leise Mensch,
wenn Menschen
zu Menschen werden

Andrea Schwarz

Auch möchten wir Ihnen mit diesem Brief für Ihre treue Unterstützung danken. Mehr denn je sind wir auf Ihre finanzielle Hilfe angewiesen, da in vielen Kreisen und Kommunen die Gelder knapp sind und soziale Projekte nicht mehr gefördert werden können.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und Großzügigkeit, grüßen Sie zum Weihnachtsfest und wünschen Ihnen ein frohes und gesundes Neues Jahr 2011.

Annelie Laakmann

Sigrid Brüggemann

Ulf Lüder

Vorstand:

Sigrid Brüggemann
Alleestr. 7
65812 Bad Soden
06196-7693310

Annelie Laakmann
Flaesheimer Str. 269
45721 Haltern
02364-5588

Hanspeter Schladt
Traubenbergweg 4
56566 Neuwied
02631-48327

Bankkonto:

Sparkasse West Recklinghausen
Nr. 43760
BLZ 426 501 50

Internet: www.frauenwuerde.de

als mildtätig anerkannt
Finanzamt Hanau
St.-Nr. 22 250 5676 3